Amtsblatt

der k. k.

Reichshaupt- und Residenzstadt Wien.

Erscheint jeden Dienstag und Freitag abends.

Nr. 66. Freitag, den 18. August 1893. Jahrgang II.

Pränumerationspreise: Für Wien: ohne Zustellung ganzjährig 6 fl., halbjährig 3 fl. „ „ mit Zustellung ganzjährig 7 fl., halbjährig 3 fl. 50 kr. | Für die Provinz: ganzjährig 8 fl., halbjährig 4 fl.

Einzelnexemplare à 10 kr. im Redactionslocale im Rathhause.

Gemeinderath.

Sitzungen des Gemeinderathes.

Dienstag, den 22. August 1893, 1/2 5 Uhr nachmittags.
Freitag, den 25. August 1893, 1/2 5 Uhr nachmittags.

Stadtrath.

Sitzungen des Stadtrathes.

Dienstag, den 22. August 1893.
Mittwoch, den 23. August 1893.
Donnerstag, den 24. August 1893.
Freitag, den 25. August 1893.

Bericht

über die Stadtraths-Sitzung vom **8. August 1893.**

Vorsitzende: 1. Vice-Bürgermeister Dr. Richter.
2. Vice-Bürgermeister Dr. Grübl.

Anwesende: Dr. v. Billing, Boschan, v. Götz, Dr. Lederer, Dr. Lueger, Matthies, Meißl, v. Neumann, Rückauf, Schlechter, Schneiderhan, Dr. Stenzl, Vaugoin, Dr. Vogler, Witzelsberger.

Beurlaubt: St.-R. Dr. Hackenberg, Dr. Huber, Kreindl, Matzenauer, Müller, Noske, Wurm.

Experten: Baudirector Berger, Oberingenieur Bischof.

Schriftführer: Magistrats-Commissär Appel.

Vice-Bürgermeister Dr. Richter eröffnet die Sitzung.

(5656.) **St.-R. Meißl** referiert über das Ansuchen des Officials Herm. Quiquerez um Urlaubsverlängerung und beantragt, einen weiteren Urlaub in der Dauer von vier Wochen zu bewilligen. (Angenommen.)

(5679.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des A. Beywasser um Bewilligung zur Erbauung einer hölzernen Schupfe auf der stiftlich Klosterneuburg'schen Realität Einl.-Z. 1350, II. Bezirk, Or.-Nr. 12 Prager Reichsstraße, und beantragt die Bestätigung des Magistrats-Antrages auf Ertheilung der Bewilligung gegen Erlag einer Caution von 40 fl. und Ausstellung der im Entwurfe vorgelegten Erklärung. (Angenommen.)

(5680.) **St.-R. Schneiderhan** referiert über die Herstellung einer neuen Heiz- und Lüftungsanlage in der Schule XII., Gaudenzdorf, Schönbrunnerstraße 39/41, und beantragt:

a) die Beistellung der für Lüftungsbetrieb eingerichteten Regulierfüllöfen für 14 Lehrzimmer obiger Schule, dann die Herstellung von Luftzufuhrschläuchen aus Blech nach dem Vorschlage des Bauamtes mit dem bedeckten Gesammtkostenbetrage von 2077 fl. 41 kr. und die Durchführung dieser Arbeit während der heurigen Hauptferien zu genehmigen;

b) die Lieferung der Füllöfen und Blechschläuche dem Johann Leschetizky auf Grund der Bedingnisse zum Preise von 1174 fl. 23 kr. zu übertragen und denselben zu verhalten, nachträglich die in der besonderen Vorschrift 4, Punkt 3, verlangten Angaben über die Größe der Öfen dem Bauamte zur Genehmigung vorzulegen;

c) die Ausführung der übrigen Arbeiten und Lieferungen den städtischen Contrahenten zu übertragen. (Angenommen.)

(5678.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Jakob Weilguny um Aufzahlung für die Zimmerputzarbeiten und beantragt, das Ansuchen um Aufzahlung für das Putzen der Fußböden in der Steueramtsabtheilung für den VII. Bezirk abzuweisen und demselben nur hinsichtlich jener Räume im Gemeindehause des VIII. Bezirkes, welche Halbparketten oder weiche Fußböden haben, eine Erhöhung des Einheitspreises auf 0·5 kr. für den Quadratmeter Reinigungsfläche zu bewilligen. (Angenommen.)

(5713.) **Derselbe** referiert über den Recurs des Moriz Weiniger gegen die vom magistratischen Bezirksamte für den XVIII. Bezirk vom 21. Juli 1893, Z. 21306, demselben auferlegte Conventionalstrafe von 50 fl. und beantragt die Abweisung. (Angenommen.)

(5329.) **St.-R. Matthies** referiert über eine Grundentschädigung und beantragt, die Schadloshaltung für den beim Hause III., Jacquingasse 6, zur Mechelgasse abgetretenen Grund per 45·16 m² mit 12 fl. per Quadratmeter zu bestimmen. (Angenommen.)

(5357.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Jakob Schya Straßberg um Bewilligung zur Abtheilung der Realität E.-Z. 2432 und 2510 im X. Bezirke, Quellengasse, und beantragt, die Grundabtheilung unter den im Bauamtsberichte enthaltenen Bedingungen und die Löschung des Bauverbotes bezüglich der Baustellen I, II und III zu bewilligen. (Angenommen.)

(5365.) **Derselbe** referiert über eine Grundentschädigung und beantragt, die Schadloshaltung für den von der Grundb.-Einl. 752, II. Bezirk, Or.-Nr. 5 und 7 Kleingasse, abgetretenen Grund per 153·86 m² mit 8 fl. per Quadratmeter zu bestimmen. (Angenommen.)

(5371.) **Derselbe** referiert über eine Grundentschädigung und beantragt, die Schadloshaltung für den von Or.-Nr. 12 Marokkanergasse, Einl.-Z. 1068 im III. Bezirke, abgetretenen Grund von 97·01 m² mit 22 fl. per Quadratmeter zu bestimmen. (Angenommen.)

(5372.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Michael Müller um Baulinienbestimmung für Einl.-Z. 1431, XI. Bezirk, Simmering, und beantragt, von einer Auflassung des Straßennetzplanes derzeit abzusehen. (Angenommen.)

(5457.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Karl Döhner um Herabsetzung der Canaleinmündungsgebür für Conscr.-Nr. 550, Einl.-Z. 1345 Herbstgasse im XI. Bezirke, und beantragt die Abweisung. (Angenommen.)

(5462.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen der Elisabeth Zehentner um Ermäßigung der Zuständigkeitstaxe und beantragt die Taxe auf 10 fl. herabzusetzen. (Angenommen.)

(5475.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des David Wolf um Bewilligung der Grundab- und Zuschreibung bei Grundb.-Einl. 2764, 2765 und 2766, III. Bezirk, Apostelgasse—Hainburgergasse, und beantragt die Genehmigung. (Angenommen.)

(5478.) **Derselbe** referiert über die Verbesserung der Beleuchtung in der Ungar- und Fasangasse im III. Bezirke und beantragt, das Project mit dem Kostenbetrage von 562 fl. 42 kr. zu genehmigen. (Angenommen.)

(5483.) **Derselbe** referiert über das Project für die Neupflasterung der Dorotheergasse in Hernals im XVII. Bezirke mit dem Kostenbetrage von 10.000 fl. und beantragt die Genehmigung. (Angenommen.)

(5484.) **Derselbe** referiert über das Project für die Neupflasterung der Döblerhofstraße in Simmering, XI. Bezirk, von der Hauptstraße bis zur Schlachthausbahn mit dem Kostenbetrage von 10.000 fl. und beantragt die Genehmigung. (Angenommen.)

(5496.) **Derselbe** referiert über das Project für die Herstellung eines Canales in der verlängerten Kleistgasse im III. Bezirke und Schaffung eines Rohrnetzes zwischen Hohlweggasse und der Verbindungsbahn zur Ableitung der Niederschlagswässer.

Referent beantragt:

1. Der Bericht des Magistrates über die bisher zur Durchführung des mit dem Stadtraths-Beschlusse vom 11. November 1892, beziehungsweise mit Gemeinderaths-Beschluss vom 2. December 1892, Z. 9936, genehmigten Projectes für die Herstellung eines Haupt-Unrathscanales in der verlängerten Kleistgasse im III. Bezirke mit der Unterfahrung des Wiener-Neustädter Canales und der Wiener Verbindungsbahn gepflogenen Verhandlungen wird zur Kenntnis genommen und wird in Anbetracht der zutage getretenen Schwierigkeiten, insbesondere mit Rücksicht auf die dieses Project berührende Anlage der Rennweglinie der Stadtbahn bis zu dem Zeitpunkte der endgiltigen Feststellung des Projectes an diese Bahnlinie von der Durchführung dieses Canalisierungsprojectes abgesehen.

2. Das Stadtbauamt wäre zu beauftragen, die endgiltige Canalisierung dieses Gebietes im Einklange mit der geplanten Rennweglinie der Stadtbahn zum Gegenstand eingehender Studien zu machen und wird insbesondere mit allem Nachdrucke dahin zu wirken sein, dass das Project für die genannte Bahnlinie ehestens hergestellt wird.

3. Das Project des Stadtbauamtes für die provisorische Schaffung eines Rohrnetzes in dem Gebiete zwischen der Hohlweggasse und Verbindungsbahn im III. Bezirke zur Ableitung der Niederschlagswässer und, soweit es die Niveauverhältnisse gestatten, auch zur Ableitung des Unrathes und zwar in der Art, dass dort, wo die Niveauverhältnisse es gestatten, die Fäcalienabfuhr obligatorisch gemacht werden muss, in der verlängerten Kleistgasse, Mohs-, Kölbl-, Khunngasse und Gasse XII wird mit dem Kostenbetrage von 12.416 fl. 92 kr. genehmigt und ist dieses Project mit aller Beschleunigung zur Ausführung zu bringen. (Angenommen.)

(Baudirector Berger und Oberingenieur Bischof waren als Experten bei diesem Referate anwesend.)

(5505.) **Derselbe** referiert über einen Mietzinsrückstand und beantragt, die Mietzinsrückstände pro Mai 1893 per 9 fl., 12 fl. und 4 fl. 50 kr. für die Wohnungen Nr. 11, Nr. 11½ und Nr. 12 im städtischen Hause III. Bezirk, Erdbergstraße 98, wegen Uneinbringlichkeit in Abschreibung zu bringen. (Angenommen.)

(5510.) **Derselbe** referiert über das Project für die Neupflasterung des Kirchenweges in der Ebersdorferstraße in Simmering, XI. Bezirk, und beantragt, das Project mit dem Kostenbetrage von 2500 fl. zu genehmigen. (Angenommen.)

(5523.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen der Marie Neumann und des Alfred Sachs um Bewilligung zur Grundabtretung betreffs Grundb.-Einl. Nr. 1840, V. Bezirk, zwischen Schaller- und Steinbauergasse und beantragt, die Genehmigung nach dem Magistrats-Antrage zu ertheilen. (Angenommen.)

(5559.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Karl Wolf um Bewilligung zur Herstellung einer Steinzeug-Rohrleitung bei Or.-Nr. 67 Nussdorferstraße im XIX. Bezirke, Ober-Döbling, und beantragt, den Antrag des magistratischen Bezirksamtes auf Ertheilung der Bewilligung unter den von demselben gestellten Bedingungen zu bestätigen, die Benützung städtischen Grundes jedoch nur auf Widerruf zu bewilligen. (Angenommen.)

(5583.) **Derselbe** referiert über das Project für die Canalisierung der Kröll- und Quellengasse im X. Bezirke und Eröffnung der Inzersdorferstraße und Rothenhofgasse im X. Bezirke (Antrag des Gem.-Rathes Trambauer) und beantragt, das Project für die Canalisierung der Kröllgasse im X. Bezirke zwischen Quellen- und Inzersdorferstraße und die Herstellung eines Zweigcanales in der Quellengasse mit der Einmündung in den Haupt-Unrathscanal der Triesterstraße mit dem Kostenerfordernisse von 19.744 fl. 13 kr. zu genehmigen und den Magistrat zu beauftragen, wegen Durchführung der Rothenhofgasse neuerlich unter Angabe der Kosten und der der Eröffnung entgegenstehenden Hindernisse zu berichten. (Angenommen.)

(5626.) **Derselbe** referiert über die Uneinbringlichkeit des für die Wohnung Nr. 21 a in dem Sehr'schen Stiftungshause X., Quellengasse 31, pro 1. bis 15. August 1891 noch in Vorschreibung stehenden Mietzinsbetrages von 1 fl. 25 kr. und beantragt, die Abschreibung zu bewilligen. (Angenommen.)

(5634.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Karl Hammermeier um Überlassung des Gras- und Obstwuchses des Berne'schen Gartengrundes in Grinzing pro 1893 und beantragt, das Ansuchen auf Widerruf zu bewilligen. (Angenommen.)

(5637.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Karl Edinger um Bewilligung zur Versetzung einer transportablen Werkzeughütte von Cat.-Parc. 9/26, Einl.-Z. 1402, auf Cat.-Parc. 9/22, Einl.-Z. 1398 Währing, Lustkandlgasse, und beantragt, den Antrag des magistratischen Bezirksamtes auf Ertheilung der Bewilligung gegen Ausfertigung eines intabulationsfähigen Reverses zu bestätigen. (Angenommen.)

(5674.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Hermann Otte um Bewilligung zur Herstellung von Klinkertrottoirs bei den sechs neuen Häusern in der Seegasse im IX. Bezirke und beantragt, die Bewilligung nach dem Antrage des magistratischen Bezirksamtes zu ertheilen. (Angenommen.)

(5693.) **Derselbe** referiert über das Ergebnis der Offertverhandlung wegen Vergebung der Erd- und Pflasterungsarbeiten für die Umpflasterung der Ungargasse im III. Bezirke mit dem Kostenbetrage von 2455 fl. 97 kr. und 150 fl. Pauschale und beantragt, das Bestbot des Laurenz Dietz (mit 20¾ Percent Nachlass) zu genehmigen. (Angenommen.)

(5695.) **Derselbe** referiert über das Ergebnis der Offertverhandlung wegen Vergebung der Erd- und Pflasterungsarbeiten für die Regulierung der Hohlweggasse im III. Bezirke mit dem Kostenbetrage von 2271 fl. 82 kr. und 200 fl. Pauschale und beantragt, das Bestbot des Johann Knobloch (mit 26 Percent Nachlass) zu genehmigen. (Angenommen.)

(5699.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Wiedener Kindergarten-Vereines um Herstellung eines harten Brettelbodens in seinem Locale IV., Starhemberggasse 10, und beantragt, die Herstellung eines harten Brettelbodens im Spielsaale des Wiedener Kindergartens im städtischen Hause IV., Starhemberggasse 10, mit dem bedeckten Kostenbetrage von 350 fl. zu genehmigen. (Angenommen.)

(5712.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Ludwig Peyrl um Bewilligung zur Herstellung eines Zubaues bei C.-Nr. 217 Nussdorf, Heiligenstädterstraße, und beantragt die Bestätigung des Antrages des magistratischen Bezirksamtes auf Ertheilung der Bewilligung. (Angenommen.)

(5722.) **Derselbe** referiert über den Antrag des St.-R. Kreindl wegen käuflicher Erwerbung des Hauses Or.-Nr. 41 Hauptstraße in Ober-Döbling, XIX. Bezirk, und beantragt mit Rücksicht auf die abnorm hohe Preisforderung die Ablehnung. (Angenommen.)

(5727.) **Derselbe** referiert über das Ergebnis der Offertverhandlung wegen Vergebung der für einige Straßenzüge des Central-Viehmarktes in St. Marx nothwendigen Erd- und Pflasterungsarbeiten und beantragt, diese Arbeiten dem Bestbieter Johann Knobloch zu dem angebotenen 25·6percentigen Nachlass zu übertragen. (Angenommen.)

(5732.) **Derselbe** referiert über das Project für die Neupflasterung der Heiligenstädterstraße von der Kirchengasse bis zur Schule in Nussdorf im XIX. Bezirke mit dem Kostenbetrage von 2709 fl. 21 kr. und beantragt die Genehmigung. (Angenommen.)

(5734.) **Derselbe** referiert über das Project für den Neubau eines Haupt-Unrathscanales in der Sobieskygasse im IX. Bezirke und für den Umbau eines Theiles des Haupt-Unrathscanales der Nussdorferstraße mit dem bedeckten Kostenbetrage von 6578 fl. 15 kr. und beantragt die Genehmigung. (Angenommen.)

(5379.) **Derselbe** referiert über den Recurs des Josef Jaschky gegen die vom magistratischen Bezirksamte für den V. Bezirk ddto. 22. April 1893, Z. 12148, erfolgte Verhängung einer Conventionalstrafe von 25 fl. und beantragt, diese Strafe nachzusehen. (Angenommen.)

(Vice-Bürgermeister Dr. Grübl übernimmt den Vorsitz.)

(4663 und 4659.) **St.-R. Dr. Vogler** referiert über die Besetzung der Bürgerschullehrerstellen an den Bürgerschulen II., Staudingergasse 6, und II., Kleine Sperlgasse 2, und beantragt in Richtigstellung des Stadtraths-Beschlusses vom 27. Juli d. J., Scheiwein Josef und Schnabl Gustav zu ernennen (präsentieren). (Angenommen.)

(4326.) **Derselbe** referiert über die vom Landesschulrathe erfolgte nachträgliche Genehmigung der vom Bezirksschulrathe bereits provisorisch aus Dienstesrücksichten verfügten Versetzung der Volksschullehrer Anton Pibus und Max v. Kuen an die allgemeine Volks- und Bürgerschule für Knaben XVIII., Klettenhofergasse 3, und beantragt die Kenntnisnahme. (Angenommen.)

(5201.) **Derselbe** referiert über die Note des Bezirksschulrathes vom 18. Juli 1893, Z. 4013, beziehungsweise 2. Juli 1893, Z. 4491, betreffend die zeitweilige Dienstunfähigkeit des provisorischen Unterlehrers Arthur Neißer und beantragt die Kenntnisnahme. (Angenommen.)

(5648.) **Derselbe** referiert über die am 2. August 1893 erfolgte Wahl des Josef Schwanzar zum Vorsteher-Stellvertreter des IX. Bezirkes und beantragt die Kenntnisnahme. (Angenommen.)

(5236.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen der definitiven Lehrerinnen Anna Labek und Irma Hausner um Genehmigung des Diensttausches (XV. Bezirk, Victoriagasse 3 und Hackengasse 13) und beantragt, die Zustimmung zu ertheilen. (Angenommen.)

(5486.) **Derselbe** referiert über die Note des Bezirksschulrathes vom 27. Juli 1893, Z. 2899 u. ff., betreffend mehrere provisorische aus Dienstesrücksichten vorgenommene Versetzungen von Lehrpersonen und beantragt, die Zustimmung zu ertheilen. (Angenommen.)

(5345.) **Derselbe** referiert über die Note des Bezirksschulrathes vom 8. Juli 1893, Z. 2852, betreffend die Ernennung des bezüglich der Einschulung der derzeit die Schule in Oberlaa besuchenden Kinder des X. Gemeindebezirkes nach Oberlaa pro 1892 getroffenen Übereinkommens und beantragt, die Zustimmung zu ertheilen. (Angenommen.)

(5347.) **Derselbe** referiert über den Erlass des Landesschulrathes vom 29. Mai 1893, Z. 10996, betreffend die Zuerkennung von Dienstalterszulagen an mehrere Lehrpersonen und die bezüglichen Recurse der Gemeinde Wien, und beantragt die Kenntnisnahme. (Angenommen.)

(5346.) **Derselbe** referiert über den Erlass des Landesschulrathes vom 3. Juni 1893, Z. 10998, betreffend die Verleihung der vierten Dienstalterszulage an den Bürgerschullehrer Michael Ronacher, und beantragt die Kenntnisnahme. (Angenommen.)

(4953.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Communal-Professors Ferd. Dreßler um Zuerkennung der dritten Quinquennalzulage und beantragt, dem Genannten die dritte Quinquennalzulage

im Betrage von 200 fl. jährlich vom 4. Juni 1893 an und die Quartiergeldquote von 60 fl. vom 1. August 1893 an zuzuerkennen und flüssig zu machen. (Angenommen.)

(4296.) **Derselbe** referiert über die Note des Bezirksschulrathes vom 21. Juni 1893, Z. 3648, betreffend die durch den Landesschulrath erfolgte Genehmigung der Erweiterung der allgemeinen Volksschule für Knaben und Mädchen XVIII., Weinhaus, Köhlergasse 1, auf 12 Classen und der Trennung der Schulkinder nach Geschlechtern und beantragt die Kenntnisnahme. (Angenommen.)

(4400.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Ludwig Lott um Bewilligung eines Beitrages zu den Kosten für das Begräbnis seiner Tochter, der definitiven Unterlehrerin Rosa Lott, und beantragt, einen Betrag von 100 fl. zu bewilligen.

St.-R. Boschan beantragt die Abweisung.

Referenten-Antrag angenommen.

(2451.) **Derselbe** referiert über die am Schlusse des I. Semesters am städtischen Pädagogium abgehaltenen Colloquien und beantragt die Kenntnisnahme. (Angenommen.)

(5675.) **Derselbe** referiert über den Erlass des Landesschulrathes vom 26. Juli 1893, Z. 6282, bezüglich der Jahresremunerationen für die an den Specialschulabtheilungen für nicht vollsinnige Kinder wirkenden Lehrkräfte ꝛc. und beantragt die Kenntnisnahme und den Magistrat nunmehr zu beauftragen, die bezüglichen Remunerationen flüssig zu machen. (Vide Stadtraths-Beschluss vom 28. Juni 1893, Z. 4068.) (Angenommen.)

(4932.) **Derselbe** referiert über den neuerlichen Bericht des Magistrates wegen Lieferung neuer Schulbänke für die Schule XI. Bezirk, Am Geiselberg, und beantragt, die Lieferung neuer Schulbänke mit dem Kostenbetrage von 1200 fl. der Firma Gebrüder Schlimp zu übertragen und einen Zuschusscredit in dieser Höhe zur Rubrik XLIII 2 zu bewilligen. (Angenommen.)

(4880.) **Derselbe** referiert über die Einberufung der Beurtheilungs-Commission zur Prüfung der auf Grund der Concurrenzvorschriften zur Erlangung von Projecten für eine Schulbankconstruction eingelangten Projecte und beantragt, in die Beurtheilungs-Commission zu berufen: Gem.-Rath Dr. Lerch, Magistratsrath Schnitt, Bezirksschulrath: Schulinspector Hofbauer; Bauamt: Baurath Clauser; Stadtphysikat: Stadtphysicus Dr. Kammerer; Mitglieder der Expertise: Professor Dr. Neuß und Dr. Lorenz, St.-R. Dr. Vogler. (Angenommen.)

(4448.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Bürgerschullehrers Johann Nitsche um Überlassung des Zeichensaales der Knaben-Bürgerschule IV. Bezirk, Preßgasse 24, für Versammlungen des Vereines zur Pflege der Jugendspiele in Wien und beantragt die Gesuchsgewährung. (Angenommen.)

(4427.) **Derselbe** referiert über die Vorarbeiten zur Aufstellung des Schulbauten-Präliminares pro 1894 und beantragt, in Aussicht zu nehmen:

Gruppe I.

Schulbau-Fortsetzungen, respective Vollendungen.

Im II. Bezirke für die Volksschule nächst der Stadlauerbrücke, Aspern-Allee . . . . . 4100 fl. (Rest);

im II. Bezirke für die Bürgerschule in der Schwarzingergasse 6000 fl. (Rest);

im II. Bezirke für die Doppel-Volksschule in der Leygasse 140.000 fl. (Rest, eventuell Baurate);

im V. Bezirke für die Doppel-Bürgerschule Fockygasse (recte Steinbauergasse) 100.000 fl. (I., eventuell II. Baurate);

im IX. Bezirke für die Mädchen-Volks- und Bürgerschule in der Galileigasse . . . . . 60.000 fl. (II. Baurate);

im XI. Bezirke für den Zubau zur Volks- und Bürgerschule am Marktplatze . . . . . 15.000 fl. (Rest);

im XI. Bezirke in Kaiser-Ebersdorf (Volksschule) 50.000 fl. (Rest);

im XIII. Bezirke für den Bau einer Volks- und Bürgerschule in Unter-St. Veit . . . . . 70.000 fl. (II. Baurate);

im XIII. Bezirke für den Bau einer Volksschule in Hütteldorf 30.000 fl. (II. Baurate);

im XIV. Bezirke für den Bau einer Doppel-Bürgerschule auf der Sechshauser Spitalsrealität 110.000 fl. (I., eventuell II. Baurate);

im XIV. Bezirke für den Bau des Schultractes in der Krollgasse . . . . . 30.000 fl. (Rest).

Gruppe II.

Schulbauten, welche im Jahre 1894 in Angriff zu nehmen sind:

Im III. Bezirke in der Khunn- und Kölblgasse (Doppel-Volksschule) . . . . . 100.000 fl.;

im IV. Bezirke in der Gegend der Schönburggasse (Doppel-Volksschule) . . . . . 60.000 fl.;

im V. Bezirke in der Gegend der Siebenbrunnengasse (Doppel-Volksschule) . . . . . 80.000 fl.;

im VII. Bezirke in der Lerchenfelderstraße 61 ein kleiner Zubau im Schulhause . . . . . 1800 fl.;

im X. Bezirke Stockwerks-Aufsetzung auf der Schule am Bürgerplatze für Bürgerschulzwecke . . . . . 60.000 fl.;

im X. Bezirke nächst der Triesterstraße in der Gegend der Spinnerin am Kreuz oder Wienerberger Wasserreservoir (Doppel-Volksschule) . . . . . 114.000 fl.;

im XIII. Bezirke in Ober-St. Veit (Ausbau der Schule sammt Turnsaal) . . . . . 30.000 fl.;

im XIII. Bezirke in Penzing, Ameisgasse (Doppel-Bürgerschule) 70.000 fl.

Ad VI. Bezirk beantragt St.-R. Schlechter den Bau einer Knaben-Volksschule in der Mittelgasse nächst der Mädchen-Volksschule in der Grasgasse für die aufzulassende Schule in der Brückengasse 60.000 fl. (I. Baurate).

Gruppe III.

Voraussichtlich sicher zu gewärtigende Schulbauplatz-Erwerbungen im Jahre 1894:

	Angesetzter Betrag
Im II. Bezirke in der Gegend der Schüttelstraße für eine Doppel-Volksschule	40.000 fl.;
im II. Bezirke nächst dem Brigittaplatze für eine Doppel-Volksschule	40.000 fl.;
im VII. Bezirke in der Gegend der Mondschein-Lindengasse u. s. w. für eine Doppel-Volksschule . . .	80.000 fl.;
im XIII. Bezirke im Centrum der ehemaligen Ortschaften Lainz und Speising für eine Volksschule für Knaben und Mädchen	15.000 fl.;
im XIII. Bezirke in der Gegend der Rochusgasse für eine Volksschule	15.000 fl.;

Ad IX. Bezirk beantragt St.-R. Dr. Lueger die Erwerbung eines Bauplatzes für eine Doppel-Bürgerschule auf der Area des Schwarzspanierhauses 50.000 fl.

Referent einverstanden.

Ad XII. Bezirk beantragt St.-R. Dr. Lueger die Erwerbung eines Bauplatzes für eine Volks- und Bürgerschule für Knaben und Mädchen an der Grenze von Altmannsdorf und Hetzendorf 6000 fl.

Referent einverstanden.

St.-R. Schneiderhan beantragt zu diesem Zwecke den Betrag von 10.000 fl.

Ad XIII. Bezirk beantragt St.-R. Schlechter für den Schulbauplatz Lainz—Speising statt 15.000 fl. 10.000 fl. zu bestimmen.

Referent einverstanden.

Die Anträge des St.-R. Schlechter und Dr. Lueger angenommen.

Im übrigen die Referenten-Anträge angenommen.

St.-R. Rückauf beantragt, behufs Erwerbung eines Schulbauplatzes auf der Dötzl'schen Realität im XIV. Bezirke 50.000 fl. zu bestimmen. (Abgelehnt.)

Schluss der Sitzung.

Bericht

über die Stadtraths-Sitzung vom **9. August 1893.**

Vorsitzende: 1. Vice-Bürgermeister Dr. Richter.
2. Vice-Bürgermeister Dr. Grübl.

Anwesende: Dr. v. Billing, Meißl, Boschan, Schlechter, v. Götz, Schneiderhan, Dr. Lederer, Baugoin, Dr. Lueger, Dr. Vogler, Matthies, Witzelsberger.

Beurlaubt: St.-R. Dr. Hackenberg, Dr. Huber, Kreindl, Matzenauer, Müller, Noske, Wurm.

Entschuldigt: St.-R. v. Neumann, Rückauf, Dr. Stenzl.

Schriftführer: Magistrats-Concipist Dr. Weiser.

Vice-Bürgermeister Dr. Grübl eröffnet die Sitzung und macht folgende Mittheilungen:

St.-R. Rückauf entschuldigt sein Späterkommen wegen Theilnahme an einer Commission; aus demselben Grunde entschuldigt St.-R. Ritt. v. Neumann seine Abwesenheit von der heutigen Sitzung.

St.-R. Dr. Stenzl entschuldigt gleichfalls sein Ausbleiben.

(Dient zur Kenntnis.)

Nachweisung über die Belastung des Reservefondes mit 5. August 1893:

Reservefond		500.000 fl. — kr.
Effective Belastung	256.715 fl. 64½ kr.	
Belastung durch in Aussicht stehende, bereits genehmigte, jedoch noch nicht effectuierte Auslagen	438.857 fl. 28 kr.	
zusammen		695.572 fl. 92½ kr.
daher um		195.572 fl. 92½ kr.
und nach Hinzurechnung der für unvorhergesehene Auslagen bei den Bezirken I bis XIX à 500 fl. zu reservierenden		9.500 fl. — kr.
eigentlich um		205.072 fl. 92½ kr.

überschritten.

Außerdem stehen für Rechnung des Reservefondes Anträge im Gesammtbetrage von 484.552 fl. 62 kr. in Vormerkung, bezüglich deren die Genehmigung noch aussteht. (Dient zur Kenntnis.)

Interpellation des St.-R. v. Götz, betreffend die grundbücherliche Vormerkung einer Canaleinmündungsgebür.

(An den Magistrat.)

In das Comité wegen Schadloshaltung beim Umbaue des Hauses I. Bezirk, Goldschmiedgasse Nr. 2, ist eine Ersatzwahl für das ausgeschiedene Mitglied Ritt. v. Goldschmidt vorzunehmen.

(Dient zur Kenntnis.)

(4427.) **St.-R. Dr. Vogler** setzt das Referat über die Vorarbeiten zur Aufstellung des Schulbauten-Präliminares pro 1894 fort und beantragt, in Aussicht zu nehmen:

Gruppe I.

Schulbau-Fortsetzungen, respective Vollendungen.

Im XV. Bezirke für den Schulbau in der Zinkgasse 85.000 fl. (II. Baurate);

im XVI. Bezirke für den Bau der Doppel-Volksschule in der Panikengasse . . . . . 10.000 fl. (Rest);

im XVII. Bezirke für den Bau der Doppel-Volksschule in der Schmerlinggasse . . . . . 75.000 fl. (Rest);

im XVIII. Bezirke für den Bau der Mädchen-Volks- und Bürgerschule in der Anastasius Grüngasse . . . 31.000 fl. (Rest).

Gruppe II.

Schulbauten, welche im Jahre 1894 in Angriff zu nehmen sind:

Im XV. Bezirke Ausbau des Schulhauses am Friedrichsplatze sammt zweiten Turnsaal . . . . . 70.000 fl.;

St.-R. Witzelsberger beantragt, auf der Area des alten Neulerchenfelder Friedhofes einen Platz für den Bau einer Doppel-Volksschule für den XV. und XVI. Bezirk zu reservieren.

Referent accommodiert sich diesem Antrage.

Im XVI. Bezirke in der Gegend des Stillfriedplatzes (Doppel-Volksschule auch mit Bürgerschulclassen) . . . . . 60.000 fl.;

im XVI. Bezirke Stockwerks-Aufsetzung auf das Schulhaus im Hoftracte (Kirchstettern- und Neumayergasse) für eine Volksschule für Knaben und Mädchen . . . . . 70.000 fl.

St.-R. Dr. Lueger beantragt, bei Veräußerung der Linienwallgründe darauf Rücksicht zu nehmen, dass zwischen dem XVI., VII. und VIII. Bezirke ein Schulbauplatz reserviert werde, welchem Antrage sich Referent accommodiert.

Im XVI. Bezirke Erbauung eines zweiten Turnsaales für die Doppelschule Seitenberggasse (Mildeplatz) . . . . . 5000 fl.;

im XVII. Bezirke Stockwerks-Aufsetzung im Schulgebäude Kirchengasse 37 . . . . . 20.000 fl.;

im XVII. Bezirke Turnsaal-Adaptierung für die Schulen am Petersplatze . . . . . 2000 fl.;

im XVII. Bezirke Turnsaal-Erweiterung für die Schulen in der Schulgasse 1 . . . . . 2500 fl.;

im XVIII. Bezirke Turnsaalbau für die Schule in Gersthof 10.000 fl.;

im XVIII. Bezirke zweiter Turnsaalbau für die Schule Schulgasse 19 . . . . . 8000 fl.;

im XIX. Bezirke Doppel-Bürgerschule in Heiligenstadt 50.000 fl.;

im XIX. Bezirke Erweiterung des Turnsaales im Schulhause in der Kreindlgasse . . . . . 4000 fl.;

im XIX. Bezirke zweiter Turnsaal für die Doppel-Volksschule in Nussdorf . . . . . 8000 fl.

Bei diesem Anlasse beantragt Referent nach Wiederaufnahme der Debatte über Gruppe II, XVII. Bezirk, für den Turnsaalbau für die Schule in Gersthof statt des Betrages von 10.000 fl. gleichfalls nur einen Betrag von 8000 fl. einzustellen.

Gruppe III.

Voraussichtlich sicher zu gewärtigende Schulbauplatz-Erwerbungen im Jahre 1894:

Angesetzter Betrag

Im XVI. Bezirke in der Dornbacherstraße an der Grenze des XVI. und XVII. Bezirkes . . . . . 15.000 fl.;

im XVII. Bezirke in der Gegend der Josefi- oder Blumengasse, eventuell in der Helblinggasse für eine Mädchen-Volks- und -Bürgerschule . . . . . 30.000 fl.;

im XVIII. Bezirke in der Gegend des ehemaligen Zwangs-Arbeitshauses in Weinhaus für eine Knaben-Volks- und -Bürgerschule . . . . . 20.000 fl.

Reservierung eines etwa vorhandenen geeigneten communalen Baugrundes in der Gegend von Unter-Salmannsdorf zur seinerzeitigen Erbauung einer Volksschule für Knaben und Mädchen für die Bezirksrayons Neustift am Walde und Salmannsdorf zum Ersatze für die alte Schule in Neustift am Walde.

Im XIX. Bezirke in Kahlenbergerdorf für eine Volksschule daselbst . . . . . 5000 fl.

(Angenommen.)

Der Vorsitzende theilt mit, dass in das Comité wegen Schadloshaltung beim Umbaue des Hauses I., Goldschmiedgasse 2, St.-R. Dr. v. Billing gewählt wurde. (Zur Kenntnis.)

(5692.) **St.-R. v. Götz** referiert über das Offertverhandlungs-Ergebnis, betreffend die Vergebung der Arbeiten und Lieferungen für die Canalisierung der Haupt-, Mayer-, Schul-, Pfarr-, Bahn-, Feld- und Ameisgasse in Penzing, XIII. Bezirk, und beantragt:

1. Die Erd- und Baumeisterarbeiten im Kostenbetrage von 59.700 fl. 53 kr. und 8450 fl. Pauschale dem Bestbieter Julius Chailly zu dem offerierten Nachlasse von 12 Percent;

2. die Lieferung der Klinkerziegeln und Steinzeugrohre der Firma C. Schlimp zum Preise von 98 fl. per 1000 Stück Ziegeln und von 3 fl. per Currentmeter Steinzeugrohre zu übertragen;

3. mit Rücksicht auf das Ergebnis der Offertverhandlung die Herstellung der Sohle des Canales in der Ameisgasse aus Sohlenformstücken und Steinzeugmateriale zu genehmigen und diese Lieferung der Firma C. Schlimp zum offerierten Preise von 4 fl. 50 kr. per Currentmeter Formstücke zu übertragen. (Angenommen.)

(5428.) **Derselbe** referiert über Ansuchen um Verleihung des Bürgerrechtes und beantragt, dem

Richter Josef, Buchdruckereibesitzer, XV., Braugasse 10, und

Chmelarzik Johann, Bildhauer, XV., Kranzgasse 31,

das Bürgerrecht zu verleihen. (Angenommen.)

(4034.) **Derselbe** referiert über die Petition von Bewohnern von Breitensee um Errichtung eines Auslaufbrunnens an der Wienerstraße, Ecke der Schmelzgasse, und beantragt, es sei, nachdem die Aufstellung des Brunnens aus technischen Gründen dermalen unmöglich ist, das Gesuch zwar abzulehnen, jedoch die Rücksichtnahme seinerzeit, d. i. nach erfolgter Herstellung des Reservoirs, zuzusichern. (Angenommen.)

(4621.) **Derselbe** referiert über den Bauamtsbericht, betreffend die Einführung des Auer'schen Gasglühlichtes in den Schulen und beantragt, denselben zur Kenntnis zu nehmen. (Angenommen.)

(5509.) **Derselbe** referiert über die Verbesserung der Beleuchtung in der Siebenbrunnengasse im V. Bezirke und beantragt in der Strecke von der Diehl- bis zur Reinprechtsdorferstraße die Aufstellung von 5 ganz- und 3 halbnächtigen Flammen in den vom Stadtbauamte bezeichneten Punkten mit dem jährlichen Kostenaufwande von 250 fl. 43 kr. (Angenommen.)

(5782.) **St.-R. Dr. Vogler** referiert über den Erlass des Landesschulrathes vom 1. August 1893, Z. 6787, betreffend die Präsentation von Oberlehrern &c., und beantragt:

Der Magistrat wird beauftragt, dem hochlöblichen k. k. n.-ö. Landesschulrathe über den mit Erlass vom 1. August 1893, Z. 6787, ertheilten Auftrag zu berichten, dass die Präsentation einer Lehrkraft für die Oberlehrerstellen an den Mädchen-Volksschulen IV., Alleegasse 11, und III., Salmgasse 9, deshalb bisher nicht erfolgt ist, weil der Wiener Stadtrath im Hinblicke auf die rücksichtlich der Schule IV., Alleegasse, anhängige Beschwerde beim k. k. Verwaltungsgerichtshofe und im Hinblicke auf den rücksichtlich der Schule III., Salmgasse 9, anhängigen Recurs gegen die Concursausschreibung es nicht für zulässig hält, dermalen mit einer Präsentation vorzugehen.

Der Wiener Stadtrath erwartet, dass der hohe k. k. n.-ö. Landesschulrath bei Erwägung der im Falle einer günstigen Erledigung der anhängigen Rechtsmittel bei Erstattung eines neuerlichen Präsentationsvorschlages für die Alleegasse und bei Erstattung eines Präsentationsvorschlages für die Salmgasse trotz anhängigen Recurses sich ergebenden Unzukömmlichkeiten dem Ansuchen, welches unter einem dem hochlöblichen k. k. Landesschulrathe zu unterbreiten ist, willfahren werde, dass die Erledigung der vorliegenden Präsentationsacten bezüglich der Mädchenschulen IV., Alleegasse 11, und III., Salmgasse 9, bis zur endgiltigen Entscheidung der anhängigen Beschwerde, beziehungsweise des anhängigen Recurses aufgeschoben werde. (Angenommen.)

(5717.) **Derselbe** referiert über den Beschluss des Wiener Bezirksschulrathes vom 3. Juni 1893, Z. 7517, auf Einführung des internen israelitischen Religionsunterrichtes an den städtischen Übungsschulen im Pädagogium vom Beginne des Schuljahres 1893/94 an, welchen der k. k. n.-ö. Landesschulrath mit Erlass vom 27. Juli 1893, Z. 6225, genehmigte.

Referent beantragt, diesem Beschlusse die Zustimmung zu ertheilen. (Angenommen.)

(Während der Erstattung dieses Referates hat Vice-Bürgermeister Dr. Richter den Vorsitz übernommen.)

(5529.) **St.-R. Schlechter** referiert über das Project für die Herstellung von Rohrsträngen in der Hohlweggasse, verlängerten Khunn- und Mohsgasse, III. Bezirk, und beantragt, die Herstellung des Rohrstranges in den vorbenannten Gassen mit Betonunterlage zum Kostenpreise von 11.640 fl. und die Vergebung der mit 6938 fl. 67 kr. veranschlagten Baumeisterarbeiten im Wege einer allgemeinen, öffentlichen, schriftlichen Offertverhandlung in theilweiser Abänderung des Stadtraths-Beschlusses vom 12. Mai 1893, Z. 2989, zu bewilligen. (Angenommen.)

(5527.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen der Paula Lang um Schadloshaltung für den vom Hause, Einl.-Z. 500, VI. Bezirk, Laimgrubengasse 12, abzutretenden Straßengrund im Ausmaße von 88·00 m² und beantragt, dieselbe mit 35 fl. per Quadratmeter zu bestimmen. (Angenommen.)

(5441.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des L. v. Moskowicz und L. v. Hirschfeld um Bewilligung von Raten zur

Berichtigung der aushaftenden Wasserbezugsgebüren für das Haus IX., Hahngasse 12, und beantragt die Gesuchsgewährung.

(Angenommen.)

(5590.) **Derselbe** referiert über die Abschreibung einer Wassermehrverbrauchsgebür per 9 fl. 74 kr. für das Haus X., Laxenburgerstraße 62, und beantragt die Genehmigung. (Angenommen.)

(5519.) **Derselbe** referiert über die Abschreibung, beziehungsweise Reducierung von Wassermehrverbrauchsgebüren nach zehn Parteien aus dem IV. Bezirke und beantragt, die Abschreibung, beziehungsweise Reducierung im Sinne des Magistrats-Antrages zu genehmigen.

(Angenommen.)

(5065.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des G. Ostermann um Bewilligung des Revirements des Wassermehrverbrauches für die einen gemeinschaftlichen Hofraum und eine gemeinsame Waschküche besitzenden und im Eigenthume desselben Besitzers befindlichen Häuser III., Stanislausgasse Or.-Nr. 1 und 3, und beantragt, für die Dauer dieser Verhältnisse das Revirement vom II. Quartal 1893 an zu bewilligen.

St.-R. Boschan beantragt die Ablehnung. (Abgelehnt.)

Referenten-Antrag angenommen.

Derselbe referiert über nachstehende Ansuchen um Abschreibung von Wassermehrverbrauchsgebüren und beantragt die Abschreibung, beziehungsweise Reducierung im Sinne der Magistrats-Anträge:

(5355.) Friedrich Drexler für III., Apostelgasse 33.

(Angenommen.)

(5354.) Felix Leonhardt für III., Wassergasse 31.

(Angenommen.)

(5353.) Johann Ceranke für III., Hafengasse 22.

(Angenommen.)

(5308.) Katharina Fuhrherr für III., Kugelgasse 4.

(Angenommen.)

(5307.) G. Roth für III., Rennweg 50.

St.-R. Boschan beantragt die Ablehnung.

Dieser Antrag wird angenommen.

(5306.) Anna Frühbauer für III., Steingasse 28.

St.-R. Dr. v. Billing beantragt die Ablehnung.

Dieser Antrag wird angenommen.

(5298.) K. k. Dicasterialgebäude-Direction für IX., Waisenhausgasse 1. (Angenommen.)

(5495.) **Derselbe** referiert über elf Gesuche aus dem XVII. Bezirke um Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband und beantragt:

a) die Verleihung der Zuständigkeit an:

Glück Michael, Schneidergehilfe;
Groß Josef, Stuccadorermeister;
Kercher Johann, Musiker;
Zöhrer Marie Elisabeth, Verkäuferin;
Sedlaček Franz, Gastwirt;
Pabst Benno, Metalldrehergehilfe;
Binder Florian, Einspänner-Eigenthümer;
Zajiček Marie, Handarbeiterin;
Manek Johann, Schneidermeister;
Weigert Berthold Josef, Verschleißdiener in der k. k. Hof- und Staatsdruckerei;

b) die Ertheilung der Zusicherung an:

Sagner Hugo Franz, Geschäftsdiener. (Angenommen.)

(5200.) **Derselbe** referiert über Ansuchen um Verleihung des Bürgerrechtes und beantragt die Verleihung des Bürgerrechtes an:

Czerny Wenzel, Kaffeesieder, I., Maria Theresiastraße 34;
Müller Adalbert, Schneidermeister, I., Wipplingerstraße 20;
Schetril Franz, Graveur, I., Am Peter 13;
Frankl Julius, Bauunternehmer, I., Elisabethstraße 6;
Langer Leopold, Wechselstubenbesitzer, I., Opernring 23.

(5553.) **Derselbe** referiert über das Protokoll über den ersten Congress der Lehrer und Freunde des Handfertigkeitsunterrichtes in Österreich und beantragt die Kenntnisnahme. (Angenommen.)

(5694.) **St.-R. Witzelsberger** referiert über das Offertverhandlungs-Ergebnis puncto Umpflasterung der Thaliastraße im XVI. Bezirke und beantragt die Genehmigung des Bestbotes des Johann Melzer (25·5 Percent Nachlass). (Angenommen.)

(5657 und 5658.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Matthias und der Josefa Baxa um Bauconsens und Risalitherstellung für Einl.-Nr. 594 XV., Zwölfergasse Or.-Nr. 9, sowie um Straßengrundeinlösung anlässlich dieses Baues und beantragt, es sei den Genannten der Einlösungspreis für die Risalite im Ausmaße von 1·53 m² per Quadratmeter mit 20 fl., zusammen also mit 30 fl. 60 kr., zu bestimmen und der erforderliche Straßengrund im Ausmaße von 22·20 m² um den Preis von 20 fl. ö. W. per Quadratmeter zu überlassen.

Vice-Bürgermeister Dr. Richter regt an, das magistratische Bezirksamt anzuweisen, die Genannten vorerst einzuvernehmen, ob sie mit dem Preise von 20 fl. per Quadratmeter einverstanden sind, und im Falle der Zustimmung die Baubewilligung hinauszugeben.

Referent conformiert sich; Referenten-Antrag im Sinne der erwähnten Anregung angenommen.

(5696.) **Derselbe** referiert über die Neupflasterung von Rinnsalen und Übergängen im XVII. Bezirke und beantragt die Genehmigung des diesfalls vorliegenden Kostenanschlages per 2795 fl. 39 kr.

(Angenommen.)

(5540.) **Derselbe** referiert über zwei Gesuche um Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband aus dem XVI. Bezirke und beantragt die Zusicherung der Aufnahme zu ertheilen an:

1. Glaser Albert, Tabak-Trafikant und Aushilfsdiener.

St.-R. Baugoin beantragt die Herabsetzung der Taxe auf 50 fl.

Dieser Antrag, welchem sich Referent accommodiert, wird angenommen.

2. Mühlhofer Johann Bapt., Heizer. (Angenommen.)

(5449.) **Derselbe** referiert über Ansuchen um Verleihung des Bürgerrechtes und beantragt die Gesuchsgewährung bei:

Schöbeck Friedrich, Hausbesitzer, XVII., Rötzergasse 18;
Till Ferdinand, Anstreichermeister, XVII., Veronikagasse 50.
Schwab Franz, Gemischtwaren-Verschleißer, XVII., Bergsteiggasse 3;
Brosig Karl, Kürschner und Hausbesitzer, XVII., Kirchengasse 60;
Bachtler Karl, Möbelhändler, XVII., Veronikagasse 26;
Sygmund Leopold, Schuhmacher und Lederhändler, XVII., Palffygasse 25;
Hüttinger Johann, Weinschänker, XVII., Sterngasse 19;
Herzig Karl, Weinschänker und Realitätenbesitzer, XVII., Ottakringerstraße 40. (Angenommen.)

(5724.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Jakob Fischer um Abschreibung der Canaleinmündungsgebür per 163 fl.

80 kr. für das Haus Nr. 95 Wilhelminenstraße, und Rückersatz für die Herstellung einer Saumschaar bei der Baustelle Nr. 38 Wilhelminenstraße im XVI. Bezirke im Betrage von 47 fl. 51 kr. und beantragt die Gesuchsgewährung. (Angenommen.)

(5723.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Karl Roskosch um käufliche Überlassung der Mariahilfer Linienamts-Realität Cat.-Parc. 1264/1, VII. Bezirk, um den Preis von 60.000 fl. und beantragt die Ablehnung. (Angenommen.)

(5682.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen der freiwilligen Feuerwehr Rudolfshügel um Subvention und beantragt:

1. die Übernahme der im Inventare verzeichneten, der freiwilligen Feuerwehr Rudolfshügel gehörigen Löschrequisiten, Ausrüstungsgegenstände, Monturen, Feuersignalapparate 2c. (ausgenommen eine Knaust'sche Fahrspritze, bezüglich welcher seitens der Gemeinde Inzersdorf Eigenthumsansprüche erhoben werden) in das communale Eigenthum und Überlassung derselben an diese freiwillige Feuerwehr zur Benützung gegen Widerruf;

2. die Gewährung einer Subvention von 900 fl. für diese freiwillige Feuerwehr zum Zwecke der Begleichung der Gehalte der bei derselben in Verwendung stehenden zwei activen Feuerwehrleute von je 400 fl. pro 1893, zusammen also 800 fl., sowie zur Deckung von kleineren laufenden Auslagen (100 fl.) gegen seinerzeitige Verrechnung;

3. die leihweise Beistellung eines Reserve-Wasserwagens aus dem städtischen Feuerwehr-Requisitenparke an diese freiwillige Feuerwehr und die Anschaffung eines neuen Normalwasserwagens für die städtische Feuerwehr zum Kostenpreise von 950 fl. als Ersatz für den abzugebenden Wasserwagen;

4. die Anschaffung von zehn Stück präparierten Hanfdruckschläuchen für diesen Feuerwehrverein mit dem Kostenaufwande von 333 fl. 50 kr., sowie einer Handspritze mit drei Stück Schläuchen mit dem Kostenaufwande von 212 fl.

(Angenommen; rücksichtlich der Punkte 2 und 4 an den Gemeinderath.)

(5760.) **Derselbe** referiert über die telephonische Verbindung und Herstellung einer Alarmleitung, sowie Beistellung von Requisiten für die freiwillige Feuerwehr in Unter-Sievering und beantragt:

I. 1. Die Herstellung einer telephonischen Verbindung der freiwilligen Feuerwehr Unter-Sievering mit der freiwilligen Feuerwehr Ober-Döbling, und zwar mit zwei Sprechstellen in der Wohnung des Hauptmannes und Hauptmann-Stellvertreters mit einem Kostenaufwande von 150 fl.;

2. die Herstellung einer Mannschaftsweckerleitung für die freiwillige Feuerwehr Unter-Sievering mit 26 Signalglocken und vier Inductoren mit dem Kostenbetrage von 842 fl.;

3. die Beistellung von 26 Zwilchmonturen und 26 russischen Mänteln mit dem Kostenaufwande von zusammen 418 fl. 8 kr.;

4. die Beistellung von zehn Stück imprägnierten Hanfdruckschläuchen Nr. 6 zum Preise von 333 fl. 50 kr.

II. Bewilligung eines Zuschusscredites in der Höhe von 992 fl. zur Rubrik XX 7 und von 418 fl. 8 kr. zur Rubrik XX 10.

(Angenommen; an den Gemeinderath.)

(4887.) **St.-R. Dr. v. Billing** referiert über das Ansuchen des Josef Rand, Gastwirtes und Hausbesitzers, XVII., Blumengasse 43, um Verleihung des Bürgerrechtes, und beantragt die Gesuchsgewährung. (Angenommen.)

(5702.) **Derselbe** referiert über das Ansuchen des Schuldieners Karl Wallisch um Anweisung des Quartiergeldes vom 1. August 1893 an und beantragt die Gesuchsgewährung aus Billigkeitsrücksichten im Sinne des Magistrats-Antrages. (Angenommen.)

(5515.) **Derselbe** referiert über die Note des Wiener Bezirksschulrathes vom 22. Juli 1893, Z. 4120, betreffend die Zuerkennung der zweiten Dienstalterszulage an den Bürgerschullehrer Liborius Beier, und beantragt die Kenntnisnahme. (Angenommen.)

(5528.) **Derselbe** referiert über die Eingabe des Dr. Josef Mündl als Vertreters der Gemeinde Wien, betreffend die Persolvierung des Legates an Anna von Kiß aus der Leopoldine Schilcher'schen Verlassenschaft, und beantragt:

1. das Legat per 3000 fl. an Anna von Kiß unter Abzug der entfallenden Staats- und Krankenhausfondsgebür auszuzahlen;

2. zur Berichtigung dieses Legates sammt Zinsen die im Inventar Post 51 aufgeführten $4^1/_2$percentigen Pfandbriefe der ungarischen Hypothekenbank Serie II. Nr. 1955 / „ III. „ 3869 / „ IV. „ 4879 } à per 1000 fl. zu veräußern;

3. zu bewilligen, dass die Zinsen von dem genannten Legate vom Todestage der Erblasserin zu vergüten seien. (Angenommen.)

(5686.) **Derselbe** referiert über neun Gesuche von Bewerbern um Kanzlei-Aspirantenstellen um Ertheilung der Studiennachsicht und beantragt, den Competenten Thomas Brunner, Franz Poyer, Otto Malsch, Ernst Liewehr, Rudolf Linnert, August Krzizek, Alois Drexler, Josef Peter und Anton Panesch die erbetene Studiennachsicht zu ertheilen. (Angenommen.)

(5481.) **St.-R. Boschan** referiert über die Instandsetzung der Dachungen, sowie über Neupflasterungen im Meidlinger Schlachthause und beantragt, es sei für das laufende Jahr bloß die Instandsetzung der Bedachung der Halle mit dem Kostenbetrage von 2500 fl. zu genehmigen und hiefür ein Zuschusscredit von rund 530 fl. zu bewilligen. (Angenommen.)

(5541.) **Derselbe** referiert über die Vertheilung der Sequestrationsgebüren pro 1892 an die mit diesem Geschäfte betrauten Beamten und beantragt, die vom Magistrate vorgelegte Zusammenstellung über die Vertheilung des Betrages von 2490 fl. zu genehmigen. Rücksichtlich des fehlenden Betrages von 450 fl. wäre ein Zuschusscredit zu bewilligen.

Ferner beantragt Referent, der Magistrat habe darüber zu berichten, ob es nicht zweckmäßig wäre, in Hinkunft die Sequestrationsgebüren für Rechnung der Gemeinde einzuheben und nicht mehr an die Beamten zu vertheilen, zieht jedoch diesen Antrag wieder zurück.

St.-R. Dr. Lueger beantragt, für den XIV. und XV. Bezirk statt der Beträge von 40 fl. und 30 fl. den Betrag von je 35 fl. einzusetzen.

Diesem Antrage accommodiert sich der Referent.

Modificierter Referenten-Antrag angenommen.

(5595.) **Derselbe** referiert über den Kostenanschlag für die Lieferung der Thüren und Fenster in den Localitäten der Sparcassa im Amtshause in Döbling und beantragt:

1. Über das diesfalls vorliegende Ansuchen der Wiener Communal-Sparcassa im Bezirke Döbling wird die Herstellung der eisernen Thür- und Fensterverschlüsse in den dieser Sparcassa im neuen Amtshause in Ober-Döbling, Theresiengasse 10 und 12, mietweise zu überlassenden Localitäten nach dem vom Stadtbauamte vorgelegten Kostenanschlage mit dem von der Stadtbuchhaltung adjustierten Kostenbetrage von 562 fl. 85 kr. genehmigt;

2. die bezüglichen Arbeiten werden den betreffenden Erstehern unter den mit Stadtraths-Beschluss vom 25. October 1892, Z. 6641, genehmigten Preisnachlässen übertragen;

3. der Mietzins für die der genannten Sparcassa im obenerwähnten Amtshause zu überlassenden Localitäten wird mit 500 fl. per Jahr inclusive Nebengebüren festgesetzt, in welchem Betrage auch die Verzinsungs- und Amortisationsquote der sub Punkt 1 bezeichneten Herstellungen inbegriffen ist. (Angenommen.)

Schluss der Sitzung.

Allgemeine Nachrichten.

Approvisionierung.

(Schlachtviehmarkt vom 14. August 1893.)

1. Auftrieb.

Mastvieh 2759, Weidevieh 236, Beinlvieh 886,

Summa . 3881.

Davon — nach Racen:

Ungarische Thiere . . .	1027
Galizische „ . . .	1129
Deutsche „ . . .	1643
Büffel „ . . .	82

Davon — nach Gattungen:

Ochsen	2890
Stiere	584
Kühe	407

2. Preisbewegung.

a) Preis per 100 Kg. Lebendgewicht mit Percentabzug:

Ungar. Schlachtthiere	von 54	bis	62	fl.
(extrem	„ —	„	63	„)
Galz. Schlachtthiere	„ 53	„	63	„
(extrem	„ —	„	—	„
Deutsche Schlachtthiere	„ 55	„	64	„
(extrem	„ 64½	„	65	„)
Weidevieh	„ 51	„	57	„
Stiere	„ —	„	—	„
Kühe	„ —	„	—	„
Büffel	„ —	„	—	„
Beinlvieh	„ —	„	—	„

Diese Preise ermäßigen sich um den beim Handel vereinbarten Percentabzug (auf dem heutigen Markte 36 bis 46 %), welchen der Verkäufer dem Käufer als Entschädigung:
a) für den Gewichtsverlust infolge der Schlachtung;
b) für die minderwertigen Stoffe, wie: Haut, Horn, Blut, Unschlitt etc.;
c) für die wertlosen Stoffe, wie: Magen- und Darminhalt etc., zugesteht.

b) Preis per 100 Kg. Lebendgewicht **ohne** Percentabzug:

Ochsen	von 19	bis	31	fl.
Stiere	„ 24	„	31	„
Kühe	„ 23	„	32	„
Büffel	„ 19	„	28	„
Beinlvieh	„ —	„	—	„

c) Preis per Stück:

Beinlvieh . . . . von 58 bis 115 fl.

Nach dem Modus auf Schlachtgewicht wurde nichts gehandelt.

Unverkauft blieben:

Ochsen	39 Stück
Beinlvieh . . .	40 „

Gegen den letzten Montagsmarkt wurden um 905 Stück Schlachtthiere weniger aufgetrieben. Die Kauflust war infolge des schwachen Auftriebes ziemlich lebhaft, daher die Preise um 2 fl., in manchen Partien um 3 fl. per 100 Kilo gestiegen sind.

* * *

(Borstenviehmarkt vom 14. August 1893.)

1. Auftrieb

auf dem freien Markte:

Jungschweine	2533 Stück
Fettschweine	6960 „
Summa .	9493 Stück

Angekauft wurden:

für Wien	7391 Stück
für das Land	1352 „
unverkauft blieben	750 „

2. Preisbewegung:

Jungschweine	. . . von 34	bis	44	kr.
Fettschweine	. . . . „ 34	„	40	„

per Kg. Lebendgewicht.

Der Geschäftsverkehr war etwas flau und sind die Preise der Jungschweine um 1 kr., die der Fettschweine um 1 bis 2 kr. per Kg. gefallen.

* * *

(Pferdemarkt vom 14. August 1893.)

Zum Verkaufe wurden gebracht: 128 Pferde.

Preis: für Gebrauchspferde . . . . . 80—120 fl. per Stück.
„ Schlachtpferde . . . . . 31— 67 „ „ „

Der Markt war sehr flau.

* * *

(Stechviehmarkt vom 17. August 1893.)

1. Auftrieb:

Kälber Waidner 901, Kälber lebend 2434, Lämmer Waidner —, Lämmer lebend 16, Schafe Waidner 297, Schafe lebend 5737.

2. Preisbewegung:

Kälber Waidner per Kg.	von 30	bis	55	kr.
Kälber lebend . „ „	„ 25	„	51	„
Lämmer lebend . „ Paar .	von 3	bis	8	fl.
Schafe Waidner „ Kg.	von 24	bis	38	kr.
Schafe lebend . „ Paar .	von 11	bis	22	fl.
Schafe lebend . „ Kg.	von 20	„	34	„

Auf dem Jungviehmarkte wurden um 53 Stück Kälber mehr zugeführt. Bei flauer Tendenz sind die Preise um 1 bis 2 kr. per Kilogramm gefallen.

Auf dem Schafmarkte wurden um 1059 Stück Schafe mehr aufgetrieben. Die Kauflust war gegen die Vorwoche minder lebhaft, es wurde jedoch die Waare noch zu vorwöchentlichen Preisen abgesetzt.

Auf dem Schlachtviehmarkte wurden am 17. August 1893 Mastvieh 76 Stück, Weidevieh 20 Stück und Beinlvieh 341 Stück aufgetrieben.

Öffentliche Sicherheit.

Im Monate Juli 1893 betrug die Zahl der vom Wiener Magistrate abgeschobenen Individuen . . . 366

dem Wiener Magistrate zugeschobenen (zuständigen) Individuen 27

Durchschüblinge 215

Gesammtzahl . 608

Baubewegung.

(Die in Klammern eingestellten Zahlen sind die Geschäftsnummern der Actenstücke im Baudepartement des Magistrates für den I. bis IX. Bezirk. — Für den X. bis XIX. Bezirk bedeuten die eingeklammerten Zahlen die Geschäftsnummern der betreffenden magistratischen Bezirksämter.)

Gesuche um Baubewilligungen wurden überreicht:

vom 14. August bis 17. August 1893:

Für Neubauten:

II. Bezirk: Haus, Grundb.-Einl. 3886 Wallensteinstraße, von Lorenz Waldmann, Bauführer Th. Bauer (5992).

III. Bezirk: Haus, Grundb.-Einl. 2723, Baustelle 9, Gasse XII, Parc. 1126/30, von Jonas Wahringer, Bauführer E. Rösner (5991).

XII. Bezirk: Einstöckiges Wohnhaus, Hetzendorf, Schönbrunner-Allee Einl.-Z. 496, Baustelle III, von Leander und Elise Huschauer, Bauführer Klingenberg (23395).

" " Einstöckiges Wohnhaus, Hetzendorf, Schönbrunner-Allee Einl.-Z. 496, Baustelle IV, von Leander und Elise Huschauer, Bauführer Klingenberg (23396).

XVII. Bezirk: Ebenerdiges Haus, Hernals, Dornbach, Einl.-Z. 784, Parc. 1149, von Karl und Hans Lorenz, Bauführer J. Pöschko (27336).

" " Einstöckiges Wohnhaus, Dornbach, Kainz-, Ecke Lascygasse C.-Nr. 1138, Einl.-Z. 631, von Helene Achatzy, Bauführer Georg Kowařik, Maurermeister (27069).

XIX. Bezirk: Cottagehaus, Ober-Döbling, Karl Ludwigstraße Parc. 868/50, von Ernst Fush, Bauführer Anton Gürlich (14503).

" " Cottagehaus, Ober-Döbling, Prinz Eugenstraße Einl.-Z. 849, von Franz Zeller, Bauführer derselbe (14567).

Für Umbauten:

XI. Bezirk: Demolierung des bestehenden ebenerdigen linksseitigen Hoftractes, Herstellung eines einstöckigen Hoftractes und Schupfen an dessen Stelle, Simmering, Hauptstraße 137, C.-Nr. 205, Grundb.-Einl. Z. 195, von Franz Hasenöhrl, Bauführer Anton Heindl, Baumeister (11598).

XII. Bezirk: Hausumbau, Gaudenzdorf, Stiegergasse 6, von Franz Tasch, Bauführer derselbe (23782).

Für Zubauten:

IV. Bezirk: Favoritenstraße 34, von Deckert & Homolka, Bauführer Frauenfeld & Berghof (6015).

X. Bezirk: Simmeringerstraße 144, von Johann Müller, Bauführer Heinrich Ohruer (26136).

XI. Bezirk: Hebung des rechtsseitigen Hoftractes und Ziegeldachaufsetzung sowie Anbau einer Wohnung, Kaiser-Ebersdorf, Neudörflerstraße 111, von Anna Krenn, Bauführer A. Heindl, Baumeister (11549).

" " Ebenerdiger Seitentract, Stiegenaufgang, Abort und Pissoir, Simmering, Geiselberg 17, C.-Nr. 432, von Matthias Kuber, Bauführer Ferdinand Kaindl, Baumeister (11596).

XVI. Bezirk: Ottakring, Wilhelminenstraße Cat.-Parc. 491/4, Einl.-Z. 1950, von Johann Authried, Bauführer Georg Kovařik (34244).

XVIII. Bezirk: Zubau eines Gassentractes, Salmannsdorf, Mariengasse 51, von Heinrich Sauer, Bauführer Anton Wimmer (24475).

" " Zubau einer Schlosserwerkstätte, eines Abortes und einer Einfriedungsmauer, Währing, Michaelerstraße 24, von Karl und Leopoldine Zegartowsky, Bauführer Victor Fiala (24617).

Für Adaptierungen:

I. Bezirk: Blutgasse 3, von Wilhelm Schimitzek, Bauführer? (6008).

III. Bezirk: Obere Bahngasse Grundb.-Einl. 2329, von Josef Sedert, Bauführer Franz Roth (5989).

III. Bezirk: Landstraße, Hauptstraße 88, von Matthias Buda, Bauführer Th. Weininger (5984).

IV. Bezirk: Starhemberggasse 34, von Franz Dolejschka, Bauführer? (5975).

" " Favoritenstraße 41, von Holzmann & Comp., Bauführer? (6020).

" " Schleifmühlgasse 4, von Adolf Maier, Bauführer? (6007).

V. Bezirk: Castelligasse 16, von Victor Mlčok, Bauführer F. Hofer (5985).

" " Margarethenstraße 47, von Moriz Quaisand, Bauführer M. J. Böhm (6031).

VI. Bezirk: Hirschengasse 13, von Robert Nissek, Bauführer? (5993).

" " Gumpendorferstraße 119, von Johann Gradel, Bauführer Ch. Gatty (6030).

VII. Bezirk: Lindengasse 5, von Ferd. Weber, Bauführer? (5957).

" " Seidengasse 30, von Emil Grieger, Bauführer Karl Lang (6006).

VIII. Bezirk: Bennogasse 5, von Josef Lobitzberger, Bauführer? (5994).

" " Löwenburggasse 3, von Johann Müller, Bauführer J. Schobesberger (6002).

" " Skodagasse 18 und 20, von Karl Boskosch, Bauführer Johann Freitag (6023).

IX. Bezirk: Beethovengasse 3, von Ignaz Frasl, Bauführer? (6027).

XI. Bezirk: Simmering, Rinnböckstraße 34, Hauptstraße 33, von Johann Knapp, Bauführer Ferdinand Kaindl, Baumeister (11550).

XII. Bezirk: Hetzendorf, Hauptstraße 51, von Ferdinand Zeininger, Bauführer? (23351).

XIII. Bezirk: Hütteldorf, Hauptstraße 11, von Eva Grübler, Bauführer Schaufler, Maurermeister (31312).

XVI. Bezirk: Ottakring, Hauptstraße 202, von Francisca Kalausek, Bauführer Franz Ferenda (33704).

" " Ottakring, Hauptstraße 11, von Dr. Weinner, Bauführer Wenzel Gabauer (33595).

Für diverse (geringere) Bauten:

I. Bezirk: Kellerstiege-Umlegung, Seilerstätte 6, von Joh. Mayreder, Bauführer Franz Kubacsek (5982).

III. Bezirk: Steinzeugrohrleitung, Rasumoffskygasse 8 a, vom fürstlich Salm'schen Hausinspectorat, Bauführer J. Nowak (5987).

" " Rohrcanal, Metternichgasse 6, von der k. k. großbritannischen Botschaft, Bauführer John C. Gramlick (6022).

X. Bezirk: Goethegasse 6, von Leopold Spanner, Bauführer J. Zieser (26137).

XI. Bezirk: Glashäuschen, Simmering, Blumeng. Or.-Nr. 8, Parc. 1560/40, von Anton Schwarzinger, Bauführer unbekannt (11447).

" " Sickergrube und Wasserlaufcanal, Simmering, Leberstr. 60, Consc.-Nr. 337, von Eduard Straßer, Bauführer Ferdinand Kaindl, Baumeister (11599).

XII. Bezirk: Steinzeug-Rohrcanallegung, Unter-Meidling, Dammstraße 2 g, von Franz Grübischitz, Bauführer Wenzel Voit (23538).

" " Extrazimmerbau, Unter-Meidling, Leopoldsgasse 12, von Adalbert Hopf, Bauführer Hugo Mann (23615).

XIII. Bezirk: Düngergrube, Hacking, Wasagasse 2, von Betti Rosenthal, Bauführer? (21250).

" " Veranda, Ober-St. Veit, Einsiedeleigasse 8 c, von Ignaz Ludescher, Bauführer Peter Geiger, Zimmermeister (21309).

" " Pferdestall, Schupfe und Abort, Hütteldorf, Bahnhofgasse 7, von Michael Herberth, Bauführer Josef Kopf, Baumeister (21314).

XV. Bezirk: Waschküche, im ersten Stocke Scheidemauer cassieren und Ausführung einer gewölbten Gurte an deren Stelle, Fünfhaus, Palmgasse 10, Consc.-Nr. 539, von Dr. Josef Mattis, Bauführer Karl Brunner, Stadtbaumeister (14827).

XVI. Bezirk: Jagdtempel (zum Schloss gehörig), Ottakring, Wilhelminenberggasse, von Leopold Prawetz noe. Durchlaucht Prinzessin Montléart Sachsen-Curland, Bauführer Antonin Zagórski (34304).

XIX. Bezirk: Bauhütte und provisorisches Kanzleigebäude, Grinzing, Berggasse 29, von Frants Djörup, Bauführer? (14474).

Stockwerks-Aufsetzungen:

XI. Bezirk: Aufsetzung des ersten Stockwerkes und Adaptierung, Kaiser-Ebersdorf, Hauptstraße 29, von Michael und Elisabeth Hierner, Bauführer Ferdinand Kaindl (11487).

Gesuche um Baulinienbestimmung wurden überreicht:

V. Bezirk: Griesgasse 29, von Johanna Kompretij (6026).

VIII. Bezirk: Bennogasse 25, von Paula Lang (5939).

X. Bezirk: Franz Josefgasse 13, von Josef Schonka (26153).

" " Kudlichgasse 22, von Alois Zötsch (25835).

XII. Bezirk: Einl.-Z. 1223 und 1222/1236, Unter-Meidling, Breitenfurtherstraße und Draschegasse, von H. Schnabl und Söhne (23229).

XIX. Bezirk: Einl.-Z. 849, Ober-Döbling, Prinz Eugenstraße, von Franz Zeller (14560).

Gewerbeanmeldungen vom 8. August 1893.

(Fortsetzung.)

Suchanek Josef — Herrenkleidermacher — IV., Schönburgstraße 21.
Doutlik Josef — Kürschner — XI., Simmering, Hauptstraße 83.
Hussenek Amalia — Kunstblumen-Erzeugung — VII., Burggasse 43/45.
Dey Karl — Leder- und Cartonnage-Galanteriewaren-Erzeugung — XVI., Neulerchenfeld, Neumayrgasse 4.
Dvořák Adalbert — Milch-Verschleiß — XIV., Rudolfsheim, Braunhirschengasse 25.
Brüll Siegmund — Verschleiß von neuen Möbeln — VII., Burggasse 6.
Friedl Josef — Nadler- und Kurzwaren-Verschleiß — XVIII., Währing, Johannesgasse 46.
Kuhn Aloisia — Papier- und Schreibrequisiten-Verschleiß — I., Getreidemarkt 16.
Dittrich Franz — Parfumeriewaren-Erzeugung — III., Hauptstraße 2.
Mayer Theresia — Pfaidlerin — VII., Hermanngasse 31.
Sedlaczek Marie — Privat-Lehranstalt für Maßnehmen, Schnittzeichnen und Kleidermachen — XIX., Ober-Döbling, Hauptstraße 7.
Fränzel Philipp — Privat-Tanzschule — V., Franzensgasse 14.
Kalina Adolf — Sattler — XIII., Penzing, Poststraße 22.
Fock Adalbert — Schuhmacher — III., Fasangasse 47.
Masilko Theresia — Schuhmacher — VII., Neubaugasse 15.
Nowotny Franz — Schuhmacher — XVIII., Währing, Johannesg. 60.
Skoda Rudolf — Schuhmacher — VII., Kandlgasse 23.
Tichowsky Christine — Schuhmachergewerbe — IV., Schleifmühlg. 25.
Maier Jakob — Spirituosenhandel — V., Wienstraße 75.
Kaitl Johanna — Victualienhandel — I., Schottenbastei 5.
Freytag Marie — Victualien-Verschleiß — XVI., Ottakring, Wurlitzergasse 27.
Dolejsch Anna — Markt-Naturblumenhandel — IV., Kärnthnerthormarkt.
Raab Johanna — Marktvictualienhandel — I., Hoher Markt.
Urbanetz Johann — Marktvictualienhandel — XIV., Rudolfsheim, Karolinengasse 25.
Schilling Wilhelmine — Wäscheputzerin — X., Himbergerstraße 92.
Dirr Wilhelmine — Zeitungs-Verschleiß — XVIII., Währing, Schulg. 8.
Schreiber Marie — Zeitungs-Verschleiß — XV., Fünfhaus, Märzstr. 27.
Hödl Albert — Zimmermaler — III., Mohsgasse 13.
Schmid Francisca — Zuckerbäckerwaren-Verschleiß — XIV., Rudolfsheim, Märzstraße 50.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 9. August 1893.

Auerntheimer Johann — Agentie — XIX., Heiligenstadt, Aussichtsberg 7.
Kühnreich Oscar — Cerealienagentie — I., Salzgries 16.
Perzel Johanna — Einspännergewerbe — I., Franz Josefskquai, Ferdinandsbrücke.
Hartmann Rosalia — Fiakergewerbe — XII., Unter-Meidling, Miesbachgasse 45.
Schinzel Ferdinand — Fleischselcher — VIII., Josefstädterstraße 40.
Schinzel Ferdinand — Fleisch-Verschleiß — VIII., Josefstädterstraße 40.
Obendorfer Barbara — Wurst- und Selchwaren-Verschleiß — XII., Hetzendorf, Hauptstraße 30.
Treimer Theresia — Geflügel-, Wildbret-, Eier- und Butter-Verschleiß — IX., Liechtensteinstraße 112.
Dusch Marie — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Hernals, Hauptstr. 48.
Jiran Matthias — Gemischtwaren-Verschleiß — X., Himbergerstraße 90.
Hastinger Aloisia — Gemischtwaren-Verschleiß — XVIII., Währing, Frankgasse 6.
Heitzler Barbara — Gemischtwaren-Verschleiß III., Reisnerstraße 9 a.
Neumayer Franz — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Hernals, Stiftgasse 4.
Safir Bernhard — Gemischtwaren-Verschleiß — V., Wolfganggasse 40.
Selinek Barbara — Gemischtwaren-Verschleiß — V., Zentagasse 1.
Spitz Emanuel — Gemischtwaren-Verschleiß — I., Wollzeile 35.
Trescher Francisca — Gemischtwaren-Verschleiß — XII., Unter-Meidling, Breitenfurtherstraße 113.
Jüngling Alexander — Kleinhandel mit Holz und Kohlen — XII., Meidling, Matzleinsdorferstraße 171.
Mlečoch Juliana — Kleinhandel mit Brennmaterialien — XI., Simmering, Geiselbergstraße 420.
Hölzl Leopold — Kleidermacher — XII., Unter-Meidling, Ehrenfelsg. 12.
Marian Alfred — Kleidermacher — VIII., Stolzenthalergasse 9.
Fleischmann Moriz — Krystallsoda-Erzeugung — V., Obere Amtshausgasse 17/19.
Wantuch Josef — Metallätzerei — V., Gießaufgasse 24.
Baumann Therese — Modistin — I., Seilergasse 11.
Eckinger Katharina — Modistin — XVII., Hernals, Hauptstraße 22.
Donesces Georg — Milch- und Gebäck-Verschleiß — XII., Unter-Meidling, Rauchgasse 27.
Wolsik Juliana — Milch- und Gebäck-Verschleiß — XII., Meidling, Josefigasse 3.
Zdarilek Thekla — Milch- und Gebäck-Verschleiß — XVII., Hernals, Stiftgasse 4.
Tutschka Barbara — Feilbieten von Obst und Grünwaren im Umherziehen — XVII., Hernals, Grillparzergasse 14.
Rudovsky Paul — Grünwarenhändler — III., Obere Weißgärberstr. 10.
Ruschitzka Marie — Grünwarenhandel — XVII., Hernals, Hauptstr. 33.
Stelzig Adelheid — Pfaidlerin — XVII., Hernals, Ottakringerstr. 64.
Nagel Bertha — Privat-Lehranstalt für Maßnehmen und Schnittzeichnen — I., Wipplingerstraße 1.
Stockinger Rupert — Reinigung von Auers Gasglühlichtlampen — V., Arbeitergasse 4.
Ballas Karl — Schriftenmaler — XVII., Hernals, Stiftgasse 99.
Hrdina Ferdinand — Schuhmacher — II., Novaragasse 48.
Šimanek Peter — Schuhmacher — XVII., Hernals, Lessinggasse 2.
Vospělla Antonie — Verschleiß von fertigen Sesseln — XVII., Dornbach, Braungasse 257.
Seibel Simon — Stollenschmied — XVII., Hernals, Wilhelmsgasse 37.
Zaworal Marie — Tischlergewerbe — XVII., Hernals, Rötzergasse 37.
Prochaska Anna Marie — Übernahme von Kleidungsstücken, Stoffen zum Färben und Putzen — VIII., Josefstädterstraße 12.
Schlossera Marie — Victualienhandel — XII., Meidling, Bahnstr. 15.
Schweindl Barbara — Victualien-Verschleiß — III., Mohsgasse 19.
Steiner Elise — Victualienhandel im Umherziehen — XII., Meidling, Leopoldigasse 9.
Sauer Anton — Handel mit Wein in Flaschen und Gebinden — XVII., Hernals, Steinergasse 4.
Risner Franz — Zuckerwaren-Erzeugung — VIII., Langegasse 49.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 10. August 1893.

Preyer Anna — Canditen-Verschleiß — IV., Mittersteig 5.
Nutz Rudolf Anton — Commissionswaren-Verschleiß — I., Renngasse 6.
Ziegler Clement — Commissionshändler mit Droguen, Materialwaren, Chemikalien und Farbwaren — VI., Amerlingstraße 17.
Parnes Isak Leib — Drechsler — XIV., Neindorfgasse 12.
Reisinger Katharina — Eier-, Butter- und Rahm-Verschleiß — XVI., Grundsteingasse, Markt.
Jägermann Itzig — Eis-Verschleiß — II., Große Schiffgasse 1 a.
Spangemacher Franz — Fragner — XV., Schönbrunnerstraße 39.
Chrast Martin — Futteralmacher — VII., Seidengasse 19.
Wagner Gustav — Gastwirt — VIII., Tigergasse 17/19.
Steidl Marie — Gastwirtin — II., Leystraße 88.
Adler Isaak — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Karmelitergasse 6.
Albers Marie — Gemischtwaren-Verschleiß — VIII., Piaristengasse 46.
Ficker Josef — Gemischtwaren-Verschleiß — III., Reisnerstraße 9.
Hardoncourt Anna — Gemischtwaren-Verschleiß — VIII., Feldgasse 7.
Hoffmann Ignaz — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Novaragasse 23.
Hornung Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — XV., Kranzgasse 29.
Maimann Mailek — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Große Sperlgasse 14.
Novotny Helene — Gemischtwaren-Verschleiß — XVIII., Währing, Anastasius Grüngasse 13.
Pecina Maria — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Römergasse 16.
Reichelt Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Pazmanitengasse 5.
Kauftheil Jeremias — Goldarbeiter — II., Schreygasse 5.
Timmel Josef — Verschleiß von Gold- und Silberwaren — VIII., Alserstraße 17.
Popper Wilhelm — Handelsagentie — I., Kohlmessergasse 7.
Scheiber Moriz — Handelsagent — II., Weintraubengasse 7.
Apetauer Antonie — Kleinhandel mit Holz, Kohlen und Coaks — XVI., Ottakring, Ganglbauergasse 16.
Alslfeld Maria — Kleinhandel mit Brennmaterialien — X., Alxingerg. 37.
Hoffmann Josef — Hufschmied — VI., Strohmeiergasse 5.
Loisch Eduard — Hufschmied — VIII., Josefstädterstraße 31.
Tischler Johann — Industriemaler — VI., Mollardgasse 42.
Koudelka Francisca — Kleidermacherin — VII., Neustiftgasse 67.
Schmidl Josef, Pollak Majer — Kleidermacher — I., Spiegelgasse 13.
Sykora Marie — Kleidermacher — VI., Marchettigasse 14.
Frankl Josefine — Damenkleidermacherin — II., Leopoldsgasse 26.
Kolousek Franz — Herrenkleidermacher — II., Engerthstraße 198.
Plachy Johann — Herrenkleidermacher — XVI., Ottakring, Liebhartsgasse 18.
Eckerl Franz — Kleinfuhrwerk — X., Brunnwegstraße 1.
Rehazek Barbara — Kleinfuhrwerk — V., Matzleinsdorferstraße 32.
Goldberger Adolf — Kurzwarenhandel — II., Schöllerhof.
Prichta Rosalie — Marktfierantie — II., Taborstraße 45.
Flassig Friedrich — Metallgießer — XVI., Neulerchenfeld, Fröbelg. 20.
Landkammer Josef — Metallgießer — XVI., Neulerchenfeld, Fröbelgasse 20.
Kaiser Theresia — Milchmeierei — II., Taborstraße 48.
Weierich Katharina — Milchhandel — I., Wollzeile 24.
Graus Heinrich — Milch-Verschleiß — IV., Fleischmanngasse 6.

Schiller Franz — Milch- und Canditen-Verschleiß — V., Fockygasse 16.
Frey Aloisia — Naturblumen-Verschleiß — III., Seidlgasse 39.
Klein Rosina — Blumenhandel — XVI., Neulerchenfeld, Reinhartsg. 34.
Oser Fanny — Pfaidler — II., Tempelgasse 8.
Beranek Auguste — Pfaidlerin — III., Löwengasse 6.
Grünhut Charlotte — Pfaidlerin — II., Taborstraße 41.
Weisz Theresia — Pfaidlerin — XVIII., Währing, Johannesgasse 36.
Wody Francisca Theresia — Verschleiß von Pferdefleisch und Pferdefleischselchwaren — IX., Rossauerlände 13.
Hartinger Karoline — Privat-Clavierschule — VI., Webgasse 8.
Sobotka Wilhelm — Provisionsagentie — V., Kettenbrückengasse 13.
Baum Lazar — Verschleiß mit Schneiderzugehörartikeln — I., Tuchlauben 17.
Dörr Karl — Schuhmacher — II., Große Pfarrgasse 25.
Polaczek Johann — Schuhmacher — II., Springergasse 24.
Ehehalt Barbara — Erzeugung von Schuhmaschen — VII., Kaiserstr. 77.
Singer Ernestine — Selchwaren-Verschleiß — II., Leopoldgasse 17.
Sykora Ludwig — Spengler — XVI., Neulerchenfeld, Haberlgasse 46.
Fanta Ferdinand — Taschner — XV., Fünfhaus, Tellgasse 12.
Dietrich Marie — Marktvictualienhandel — XIII., Penzing, Poststr. 90.
Steffan Anna — Marktvictualien- und Christbaumhandel — XVI., Ottakring, Marktplatz.
Hüttner Johann — Erzeugung und Verkauf von Wanzentinktur — VIII., Neudeggergasse 7.
Feigenbaum Tobias — Wareneinkauf für fremde Rechnung — II., Novaragasse 4.
Stier Aaron — Verschleiß von Wein in Flaschen — X., Simmeringerstraße 130.
Orglmeister Franz — Wildbret- und Geflügelhandel — VIII., Florianigasse 57.
Unger Karl Rudolf — Wildbret- und Geflügelhandel — I., Naglerg. 22.
Duck Johann — Zimmerputzer — IV., Karolinengasse 24.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 11. August 1893.

Fiala Josef — Bäckergewerbe — XVII., Hernals, Mitterberggasse 35.
Freud Antonie — Brantwein- und Theeschank — XIII., Penzing, Poststraße 94.
Genser Maria Theresia — Kleinhandel mit Brennmaterialien — XVII., Hernals, Kirchengasse 65.
Ružiczka Ernst — Commissionswarenhandel — I., Schwarzenbergstr. 8.
Szeremeta Josef — Eisen- und Metalldrehergewerbe — XI., Simmering, Hauptstraße 95.
Weiß Wolf — Fleisch-Verschleiß — II., Blumauergasse 22.
Baumann Matthias — Gast- und Schankgewerbe — XII., Altmannsdorf, Breitenfurtherstraße 84.
Kundrat August — Gemischtwaren-Verschleiß — XI., Simmering, Hirschengasse 19 a.
Mutz Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — VI., Strohmayergasse 9.
Patterra Aloisia — Gemischtwaren-Verschleiß — III., Schützengasse 10.
Schmidt Barbara — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Hernals, Währingergasse 17.
Schneider Josefine — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Hernals, Gschwandnergasse 23.
Seefranz Mathilde — Gemischtwaren-Verschleiß — XI., Simmering, Dorfgasse 67.
Steghofer Theodor — Gemischtwaren-Verschleiß mit Petroleum — XVI., Ottakring, Gablenzgasse 25.
Widder Babette — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Neulerchenfeld, Brunnengasse 50.
Zobel Karl — Kaffeesieder — I., Universitätsstraße 11.
Michalek Veronika — Damenkleidermacherin — III., Fasangasse 45.
Kundrat Wenzel — Herrenkleidermacher — III., Barichgasse 40.
Lechner Karl — Kleinfuhrwerksgewerbe — XI., Kaiser-Ebersdorf 17.
Schramm Wilhelm — Kleinfuhrwerksgewerbe — X., Columbusgasse 29.
Pomykala Matthäus — Ledergalanteriewaren-Erzeugung — VII., Bernardgasse 25.
Glanz Johanna — Miederputzerei — IX., Fluchtgasse 8.
Braun Bertha — Milch- und Gebäck-Verschleiß — XII., Unt.-Meidling, Jahngasse 20.
Witzmann Theresia — Milch- und Gebäck-Verschleiß — XVII., Hernals, Bergsteiggasse 9.
Höfinger Josef — Milchmeierei und -Verschleiß — II., Haidgasse 9.
Schmidgruber Karl — Musiker — VI., Hirschengasse 9.
Prager Karoline — Pfaidlergewerbe — XVIII., Währing, Theresiengasse 14.
Ortmann Franz Josef — Schuhmachergewerbe — XVI., Neulerchenfeld, Burggasse 4.
Nowak Ferdinand — Selchwaren-Verschleiß — VI., Markthalle.
Ružiczka Ernst — Spediteurgewerbe — I., Schwarzenbergstraße 8.
Eibuschitz Max, Eibuschitz Rudolf — Speisefettschmelzerei — X., Inzersdorf, Laxenburgerstraße 115.
Brabenec Antonia — Marktvictualienhandel — I., Am Hof.
Schlesinger Samuel — Victualienhandel — I., Salzthorgasse 5.
Branovic Anna — Wäscheputzerei — XVII., Hernals, Palffygasse 6.
Weiß Emanuel — Zeitungs-Verschleiß — XVI., Neulerchenfeld, Hauptstraße 16.
Mach Marie — Ziegelfuhrwerksgewerbe — X., Wiener Berg, Ziegelwerk 3.
Endlicher Katharina — Zimmermalergewerbe — XVII., Hernals, Steinergasse 10.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 12. August 1893.

Löw Josef — Agent — IV., Danhausergasse 7.
Hübel Theresia — Aufdrucken, resp. Aufprägen von Firmen und Adressen verschiedener Gewerbetreibenden auf Holzzahnstocher mittels Stampiglatoren — IX., Liechtensteinstraße 123.
Enzendorf Wendelin — Erdäpfelhandel im Umherziehen — XII., Unter-Meidling, Miesbachgasse 55.
Eiselt Anton — Flaschenbier-Verschleiß — V., Untere Bräuhausgasse 73.
Blab Karl Georg — Fleischhauergewerbe — IX., Fuchsthalergasse 9.
Hamperl Wenzel — Gastwirtsgewerbe — V., Ziegelofengasse 37.
Kölbel Magdalena — Gastwirtsgewerbe — XVIII., Währing, Sternwartestraße 3.
Popp Rudolf — Gastwirtsgewerbe — XIII., Penzing, Poststraße 161.
Haberfellner Anna — Gemischtwaren-Verschleiß — XIV., Sechshaus, Ullmannstraße 29.
Hauser Rudolf — Gemischtwaren-Verschleiß — XV., Victoriagasse 14.
Hofer Wenzel — Gemischtwaren-Verschleiß — IV., Schleifmühlgasse 1.
Opitz Marie — Gemischtwaren-Verschleiß — IV., Phorusgasse 7.
Schubert Heinrich Leopold — Gemischtwaren-Verschleiß — IV., Weyringergasse 28.
Sißka Marie — Feilbieten von Grünzeug im Umherziehen — X., Triesterstraße 35.
Reinfeld Albert Bernhard — Handelsagentie — VI., Amerlingstraße 19.
Böhringer Karl — Herstellung von Heizungs-, Feuerungs- und Backofeneinrichtungen — VI., Schmalzhofgasse 26.
Wilfer Wilhelmine — Damenkleidermachergewerbe — XV., Sperrg. 3.
Wieland Karoline — Mehl- und Grieß-Verschleiß — IX., Fechterg. 16.
Reisenthaler Marie — Milch-, Gebäck- und Eier-Verschleiß — XVIII., Währing, Schulgasse 50.
Hodek Thomas — Obsthandel — IV., Kärnthnerthormarkt.
Kronberger Rosa, geb. Zimmer — Pfaidlergewerbe — VI., Gumpendorferstraße 163.
Schmidt Marie — Pfaidlergewerbe — VII., Breitegasse 25.
Semrad Barbara — Pfaidlergewerbe — V., Grüngasse 25.
Simanek Jaroslav — Pfaidlergewerbe — V., Wimmergasse 7.
Siegl Barbara — Posamentiergewerbe — VII., Halbgasse 6.
Ratz Louis, Grebner Rudolf — Privilegium vom 25. September 1891 auf Neuerungen an Elementen — VI., Dürergasse 20.
Janosch Anton — Sattler — XIV., Rudolfsheim, Sechshauser Hauptstraße 70.
Herff Antonia — Seifen-, Kerzen- und Petroleum-Verschleiß — V., Reinprechtsdorferstraße 13.
Wolf Josef — Selchwaren-Verschleiß — V., Am Hundsthurm.
Kastner Pauline — Hallentrödlergewerbe — IX., Wiener Trödlerhalle, Zelle 2.
Fischl Emanuel — Handel mit Tuchresten — XIV., Rudolfsheim, Schönbrunnerstraße 50.

Inhalt:

Seite
Gemeinderath:
Sitzungen des Gemeinderathes 1579
Stadtrath:
Sitzungen des Stadtrathes 1579
Bericht über die Stadtraths-Sitzung vom 8. August 1893 1579
Bericht über die Stadtraths-Sitzung vom 9. August 1893 1583
Allgemeine Nachrichten:
Approvisionierung:
Schlachtviehmarkt vom 14. August 1893 1587
Borstenviehmarkt vom 14. August 1893 1587
Pferdemarkt vom 14. August 1893 1587
Stechviehmarkt vom 17. August 1893 1587
Öffentliche Sicherheit 1588
Baubewegung:
Gesuche um Baubewilligungen vom 14. bis 17. August 1893 1588
Gewerbeanmeldungen 1589
Kundmachungen.

Herausgeber: **Die Gemeinde Wien.** — Verantwortlicher Redacteur: **Dr. Friedrich** Edler v. **Radler,** Secretär des Wiener Magistrates.
Papier aus der k. k. priv. **Pittener Papierfabrik.** — **J. B. Wallishausser's** k. u. k. Hof-Buchdruckerei, Wien.

Inseraten-Annahme bei Otto Maaß (Haasenstein & Vogler), Wien, I., Walfischgasse 10.